



Presse- terminhinweis

HAUSANSCHRIFT BMVg Presse- und Informationsstab
Stauffenbergstr. 18, 10785 Berlin
POSTANSCHRIFT 11055 Berlin
TEL +49 (0)30-18-24 22208
FAX +49 (0)30-18-24 22228
INTERNET www.bmvg.de/presse
E-MAIL bmvgpresse@bmvg.bund.de

DATUM Berlin, 14. August 2017
SEITEN Seite 1 von 3

Ursula von der Leyen eröffnet ersten Workshop zur Überarbeitung des Traditionserlasses

Am 17. August 2017 wird die Bundesministerin der Verteidigung, Ursula von der Leyen, den ersten Workshop zur Überarbeitung des Traditionserlasses an der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg eröffnen. Er wird unter der Überschrift „Die Tradition der Bundeswehr im Kontext von europäischer Verteidigungsidentität und transatlantischer Sicherheitspartnerschaft“ stehen.

Tradition und Traditionspflege sind für die Bundeswehr unverzichtbare Bestandteile ihrer Identität. Tradition ermöglicht die Bewahrung, Pflege und Weitergabe überlieferungswürdiger Werte und soldatischer Vorbilder. Als geistige Brücke zwischen Vergangenheit und Zukunft gibt sie Orientierung für das Führen in der Bundeswehr und ist Teil des Fundaments soldatischen Handelns, das den Wesenskern von Streitkräften ausmacht. Hierfür wird der Rahmen noch durch die „Richtlinien zum Traditionsverständnis und zur Traditionspflege in der Bundeswehr“ gespannt, die 1982 erlassen wurden. Seitdem aber wurde die deutsche Geschichte gesamtgesellschaftlich, aber gerade auch für die Bundeswehr durch nachhaltig wirkende Zäsur und Ereignisse fortgeschrieben.

In diesem Gesamtkontext hat die Verteidigungsministerin die Überarbeitung des Traditionserlasses in einem transparenten und inklusiven Prozess angewiesen – mit breiter Einbindung der Soldatinnen und Soldaten sowie zivilen Mitarbeitern der Bundeswehr als auch der Diskussion mit internen und externen Fachleuten. Diese Serie von Veranstaltungen beginnt mit diesem Workshop in Hamburg.



Hinweise für die Medien:

Medienvertreter sind zu folgendem Termin eingeladen:

Donnerstag, 17. August 2017

bis 08:15 Uhr Eintreffen der Medienvertreter zum **Workshop**

Es wird darauf hingewiesen, dass der Zutritt nach 08:15 Uhr aus organisatorischen Gründen (Personen- u. Ausrüstungskontrollen) nicht sichergestellt werden kann.

09:00 Uhr **Eröffnung des Workshops durch BM'in von der Leyen**

09:30 Uhr Impulsvortrag „Nationale militärische Erinnerungskultur“
bis 10:00 Uhr Prof. Dr. Loretana de Libero, Führungsakademie der Bundeswehr

10:00 Uhr Impulsvortrag „Internationale militärische Erinnerungskultur“
bis 10:30 Uhr Generalleutnant a.D. Ton van Loon (NDL)

**Medienvertreter sind für den Hintergrund (Chatham-House-Regel)
ohne Bild/Ton auch zu der anschließenden Arbeitsgruppenphase eingeladen:**

10:30 Uhr Panelarbeit in vier Arbeitsgruppen (mit Pausen):
bis 15:30 Uhr AG 1: Gemeinsame Werteorientierung und identitätsstiftende Erinnerung?
AG 2: Bezugssysteme transnationaler Traditionsstiftungen?
AG 3: Quellen und Vermittlung militärischer Erinnerungskulturen?
AG 4: Zukunftsperspektiven: Mögliche Traditionsbezüge einer europäischen Armee?

15:30 Uhr Ergebnispräsentationen im Plenum
bis 16:30 Uhr

16:30 Uhr Aussprache
bis 18:00 Uhr

Ort: Führungsakademie der Bundeswehr
Manteuffelstraße 20, 22587 Hamburg

Akkreditierung:

Anmeldung mit dem beigefügten Formblatt bis:

Dienstag, 15. August 2017, bis 14:00 Uhr bei
BMVg - Presse- und Informationsstab 1
FAX: 030 1824 - 22224
E-Mail: BMVgMedienbetreuung@bmvg.bund.de



Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland.

Akkreditierungsformular**Erster Workshop zur Überarbeitung des Traditionserlasses am 17. August 2017**

Bundesministerium der Verteidigung
 Presse- und Informationsstab 1 „Presse“
 Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin
 Fax: +49 (0) 30-18-24-22224

E-Mail: BMVgMedienbetreuung@bmvg.bund.de

Zur Realisierung der Teilnahme akkreditierter Medienvertreter/innen unter Berücksichtigung sicherheitsbezogener Anforderungen werden die nachfolgend aufgeführten personenbezogenen Daten benötigt.

Rechtsgrundlage für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung dieser Angaben ist § 12 Abs. 1 i. V. m. §§ 13 ff Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Zum Zweck der Überprüfung sicherheitsrelevanter Belange werden die Daten an das BKA bzw. das zuständige LKA übermittelt.

Beim Bundesministerium der Verteidigung als datenschutzrechtlich verantwortlicher Stelle werden die personenbezogenen Daten spätestens drei Monate nach Durchführung der o. a. Veranstaltung gelöscht.

Journalisten mit BPA-Jahresakkreditierung bitte nur die mit # gekennzeichneten Felder ausfüllen

Name #		Vorname #	
Geburtsdatum #	Geburtsort #	Staatsangehörigkeit #	
Paß-oder PA-Nr.		ausgestellt durch	
Presseausweis-Nr.		ausgestellt durch	
Büroadresse (Strasse, Ort):			
Medium und Zeitraum der Jahresakkreditierung BPA #			
Land des Mediums			
Telefon / Fax	Mobil	E-Mail #	

Zutreffendes bitte ankreuzen./ Please mark the appropriate answer./ Prière de marquer la mention correspondante

- | | | |
|--|--|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Schriftpresse | <input type="checkbox"/> Fernsehen, Film | <input type="checkbox"/> Onlinemedium |
| <input type="checkbox"/> Fotograf | <input type="checkbox"/> Redakteur | <input type="checkbox"/> Redakteur |
| <input type="checkbox"/> Hörfunk | <input type="checkbox"/> Kameramann | <input type="checkbox"/> Techniker |
| <input type="checkbox"/> Redakteur | <input type="checkbox"/> Techniker | |
| <input type="checkbox"/> Techniker | | |

Für die Richtigkeit der Daten:

Ort, Datum #

eigenhändige Unterschrift #

